

im Kreistag des Landkreises Cloppenburg

CDU-Kreistagsfraktion – Forstweg 38 – 49661 Cloppenburg
Herrn Landrat
Johann Wimberg
Kreishaus
Eschstraße 29

49661 Cloppenburg

49661 Cloppenburg, 13.07.2015
Anfrag-Kreisstraßen.docx

Entschärfung gefährlicher Kreuzungsbereiche mit Kreisstraßen

Sehr geehrter Herr Landrat Wimberg, die CDU-Fraktion bittet Sie auf die Tagesordnung des nächsten Kreistages den Punkt

"Entschärfung gefährlicher Kreuzungsbereiche mit Kreisstraßen"

zu setzen.

Mit einer unmittelbaren Zuleitung an den Verkehrsausschuss sind wir einverstanden. Wir beantragen zu beschließen:

"Die Kreisverwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Entschärfung gefährlicher Kreuzungsbereiche mit Kreisstraßenbeteiligung zu erarbeiten. Hierbei soll entsprechend der Dringlichkeit eine Prioritätenliste erarbeitet werden, die nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mitteln abgearbeitet werden soll."

Begründung

Konkreter Anlass des Antrages ist der schwere Verkehrsunfall in Sevelten im Kreuzungsbereich der Kreisstraßen 171 und 173 am 11.06.2015. Nach Auffassung der Verkehrssicherheitskommission sind die Anforderungen für einen Unfallschwerpunkt, der einen Entschärfung zwingend notwendig machen würde, nicht erfüllt.

Neben diesem Kreuzungsbereich gibt es im Kreisgebiet weitere Kreuzungen mit Kreisstraßenbeteiligung, die aufgrund des Unfallgeschehens als gefährlich anzusehen sind, ohne dass sie Unfallschwerpunkte sind.

Die CDU-Fraktion hält es für geboten auch diese Kreuzungsbereiche zu entschärfen z.B. durch den Bau von Kreisverkehren und ist bereit hierfür Mittel in den Haushalt einzustellen, dabei gehen wir von einer angemessenen Beteiligung der örtlichen Stadt / Gemeinde aus.



im Kreistag des Landkreises Cloppenburg

Seite 2 von 2

Um hierfür eine Grundlage zu haben, soll die Verwaltung ein entsprechendes Konzept mit Prioritätenliste erarbeiten. Bei der Erarbeitung des Konzeptes und der Prioritätenliste muss sicherlich das Unfallgeschehen aber auch das das Verkehrsaufkommen (Fußgänger, Fahrräder, Motorisierter Verkehr) und die Lage der Kreuzung eine Rolle spielen.

Mit freundlichen Grüßen

Hermann Schröer, Vorsitzender